

SCHUL- und HAUSORDNUNG

- Unsere Schule ist ein Ort, an dem alle hilfsbereit und in gegenseitigem Vertrauen zusammenwirken, so dass ein ungestörtes Arbeiten sowie ein angenehmer Aufenthalt möglich sind, damit alle Schülerinnen und Schüler die selbst gesteckten Ziele und Abschlüsse erreichen können. Schule ist auch ein Ort der politischen Bildung, deshalb werden die Prinzipien des Grundgesetzes besonders beachtet.
- Diese Schul- und Hausordnung ist Grundlage dafür, dass alle an der Schule Beteiligten gut miteinander auskommen und sich gegenseitig respektieren, unabhängig von Alter, Stärke, Geschlecht, Sexualität, Religion oder Nationalität. Alle sind gleichwertig und jeder soll und will fair behandelt werden. Dazu gehört, dass niemand ausgegrenzt wird, Schwächere Unterstützung erfahren und ein freundliches Miteinander den Schultag begleitet. Auch in sozialen Netzwerken gilt ein fairer Umgang miteinander.

1. Gemeinsames Miteinander

- Alle sind verantwortlich für die Umsetzung dieser Schul- und Hausordnung und tragen dadurch zum guten Ruf unserer Schule bei.
- Jeder verpflichtet sich, auf jegliche Form der Gewalt zu verzichten und Konflikte friedlich auszutragen.
- Waffen oder Gegenstände, die die Sicherheit und Gesundheit anderer gefährden könnten, sind in der Schule verboten.
- Fundsachen sind im Schulsekretariat abzugeben.

2. Unterricht

- Lernen ist eine Form von Arbeit, die Zukunftschancen eröffnet. Dies setzt den regelmäßigen Schulbesuch voraus. Störungen und Ablenkungen im Unterricht werden unbedingt vermieden. Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer sorgen gemeinsam für ein positives Lern- und Arbeitsklima.
 - Der Unterricht wird pünktlich begonnen und beendet. Ist 15 Minuten nach Beginn der Unterrichtsstunde noch keine Lehrerin oder kein Lehrer im Klassenraum anwesend, ist im Schulsekretariat und Lehrerzimmer nachzufragen.
 - Über aktuelle Stundenplanänderungen informieren die Homepage und digitale Anzeigetafeln.
 - Fehlzeiten müssen unmittelbar gemeldet werden, konkrete Regelungen treffen die Bildungsgänge.
 - Die Sprache im Unterricht ist Deutsch bzw. die gerade unterrichtete Fremdsprache.
 - Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer sind sorgfältig vorbereitet und bringen alle benötigten Arbeitsmaterialien mit.
 - Alle halten sich an die zusätzlichen Regeln für Fachräume. Dazu gehört auch das Tragen der vorgeschriebenen Schutzkleidung.
 - Essen und Trinken stören den Unterrichtsablauf und sind in der Regel nicht erlaubt. Kaugummi kauen ist im Unterricht grundsätzlich nicht erlaubt.
- ### 3. Medien
- Smartphones, Tablets und Laptops dürfen im Unterricht nur nach ausdrücklicher Genehmigung und zu unterrichtlichen Zwecken genutzt werden. Für gestohlene Wertgegenstände übernimmt die Schule keine Haftung.
 - Das Fotografieren und Filmen ohne ausdrückliche vorherige Genehmigung ist verboten. Ebenso ist die Weitergabe von Bild- und Tonmaterial, welches das gemeinsame Miteinander stört oder andere herabwürdigt, verboten. Beides kann strafrechtlich verfolgt werden.
 - Unterrichts- und Lernende können widersprechen, auf der Homepage abgebildet zu werden.
 - Für die Rechneräume gibt es eine gesonderte Nutzungsordnung.

4. Pausen

Die Schule mitsamt ihren Außen- und Grünanlagen ist nicht nur unser Arbeitsplatz, sondern auch ein Ort, an dem wir uns wohl fühlen möchten. Deshalb achten alle darauf, dass Beschädigungen und Verschmutzungen vermieden werden. Die Pausen dienen der Erholung, Kommunikation und Nahrungsaufnahme.

- Die Schülerinnen und Schüler verlassen in den Pausen die Klassenräume und die oberen Flure. Sie halten sich während dieser Zeit in der Regel auf dem Schulgelände auf. Aufenthaltsmöglichkeiten vom Schulhof abgesehen bieten der Schüleraufenthaltsraum und die Cafeteria.
 - Der Bürgersteig und die anliegenden Straßen gehören nicht zum Schulgelände.
 - Beim Verlassen des Schulgeländes während der Pausen erlischt der Versicherungsschutz. Aufenthalt des Schulgeländes besteht grundsätzlich keine Aufsichtspflicht der Schule.
 - Es steht immer eine Lehrerin oder ein Lehrer zur Aufsicht und als Ansprechperson in allen Pausenbereichen bereit.
 - Die Schülerinnen und Schüler berücksichtigen, dass auch Lehrerinnen und Lehrer eine Pause benötigen. Gesprächstermine können mit allen Lehrerinnen und Lehrern auch außerhalb der Unterrichtszeit vereinbart werden.
- Den Anweisungen der aufsichtführenden Personen, des Hausmeisterteams und der Sekretariatskräfte ist Folge zu leisten. Die Öffnungszeiten des Sekretariats sind zu beachten.

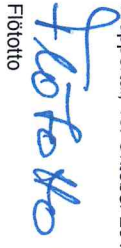
5. Schulgebäude

- Das äußere Erscheinungsbild ist die Visitenkarte unserer Schule. Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer sorgen dafür, dass die schulische Einrichtung gesichert wird, damit auch die nachfolgenden Jahrgänge noch gut arbeiten können und die Sicherheit gewährleistet ist.
- Alle achten darauf, dass das Schulleientum nicht beschädigt wird, z.B. durch Beschriften der Wände oder durch Zerknätzen der Tische.
 - Nach der Unterrichtsstunde werden der Arbeitsplatz und Unterrichtsraum immer unaufgefordert sauber und aufgeräumt verlassen, die Stühle werden nach der letzten Unterrichtsstunde hochgestellt.
 - Alle achten darauf, dass Beleuchtung und Geräte (Beamer, Panels, Computer) nach Unterrichtsende abgeschaltet werden. Die Fenster sind zu schließen.
 - Jede Klasse hat einen wechselnden Klassenordnungsdienst. Dieser reinigt nach jeder Unterrichtsstunde die Tafel bzw. das Whiteboard.
 - Klassenräume, Flure, Aufenthaltsräume und der Schulhof bleiben sauber, das gilt vor allem für die Toiletten.
 - Wunden Einrichtungen beschädigt wird dies sofort einer Lehrerin oder einem Lehrer oder dem Hausmeister-Team gemeldet. Diejenigen, die etwas beschädigen, kommen für die Beseitigung der Schäden und die Kosten auf.
 - Mutwilliges Auslösen des Feueralarmes ist eine Straftat, verursacht hohe Kosten und wird strafrechtlich verfolgt.

6. Umwelt und Gesundheit

- Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer sind dafür verantwortlich, dass die Gesundheit aller gefördert und die Umwelt geschont wird.
- Drogen und Alkohol sind an unserer Schule verboten.
 - Das Rauchen von Tabak und E-Zigaretten auf dem Schulgelände ist nur auf der dafür gekennzeichneten Fläche erlaubt.
 - Müll ist zu vermeiden und Abfälle sind in der Schule zu reduzieren. Papier, Abfälle (dazu gehören besonders Zigarettenkippen und Kaugummi) sind in die entsprechend bereitgestellten Behälter zu entsorgen.
 - Bei Nichtbeachten dieser Regeln greifen zum Schutz aller Beteiligten die Ordnungsmaßnahmen des Schulgesetzes.
- Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung.

Wuppertal, 10. Oktober 2018


Flotfoto
i.A. Dr. Michels
Schulleiter


i.A. Dr. Müller
Schulentwicklungsteam


i.A. Dr. Kozymowski
Schülervertretung